



Erscheint in loser Folge, je nach Bedarf, für die Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Safiental

Herausgeber: Gemeindevorstand Safiental

Redaktion: Toni Theus

www.safiental.ch

gemeinde@safiental.ch

Egschi Stausee



Vorstandssitzungen

Am **24. Mai 2022** hat der Gemeindevorstand

- das weitere Vorgehen betreffend öffentlicher Parkplätze Valendas beraten.
- den Holzschlag Salpenna der Firma Brunner Forst, Valendas, vergeben.
- den Auftrag für das erweiterte generelle Wasserversorgungsprojekt dem Büro Cavigelli, Ilanz, vergeben.
- ein Näherbaurecht bewilligt.
- das weitere Vorgehen betreffend Alpenhöhenweg festgelegt.
- beschlossen, für das PRE-Projekt Bahnhof Versam eine Vereinbarung mit der RhB abzuschliessen.
- die Bedingungen für einen Landverkauf festgelegt.
- einen Antrag betreffend Totalrevision der Ortsplanung behandelt.

Baubewilligungen

Die Erben von Hans Reich, Sculms, beabsichtigen, in ihrem Ferienhaus, Parzelle 3326, Gebäude Nr. 256, Sculms, einen Holzofen mit Aussenkamin zu erstellen.

Postdienstleistungen in Safiental ab 1. Juli 2022

Ab Freitag, 1. Juli 2022, bietet die Post in grossen Teilen der Gemeinde Safiental den Hausservice an. Damit können die Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde ihre Postgeschäfte künftig direkt an der Haustüre erledigen. Der Hausservice ersetzt die Filiale mit Partner im Dorfladen in Versam.

Sendungen, die ab 1. Juli nicht zugestellt werden können, werden in der Postfiliale Ilanz zur Abholung bereitgestellt. Alternativ dazu haben die Kundinnen und Kunden der Post die Möglichkeit eine zweite Zustellung zu verlangen, ihre Sendungen zu deponieren oder einer Drittperson eine Vollmacht zu erteilen. Wie dies genau funktioniert erfahren Sie Online auf www.post.ch/de/empfangen/empfang-steuern oder über den Kundendienst 0848 888 888.

In diesen Tagen erhalten Sie von der Post zudem ein persönliches Schreiben. Darin stellt die Post das Angebot und den Ablauf des Hausservice im Detail vor.

Keine Änderung gibt es zu für die Kundinnen und Kunde der Postdienstleistungen in der Filiale mit Partner im Volg in Tenna.

ZIVILSTANDSNACHRICHTEN

Willkommen im Safiental

Wir heissen folgende Personen in unserer Gemeinde herzlich Willkommen und wünschen Ihnen eine glückliche Zukunft in unserer Gemeinde.

- ❖ Frau Nicole Ludwig, Carrera
- ❖ Herr Gino Müller, Carrera
- ❖ Frau Erica Pedretti, Tenna
- ❖ Herr Gian Pedretti, Tenna

Unsere herzliche Gratulation den Jubilaren:

Den 85. Geburtstag feierte am

- ❖ 21.06.2022 Fida Basig-Weibel, Versam

Den 95 Geburtstag feierte am

- ❖ 21.06.2022 Marie Buchli-Hänny, Versam

Protokoll der Gemeindeversammlung vom 25. Mai 2022

Traktanden:

1. Wahl der Stimmzähler
2. Jahresrechnung 2021
3. Bau- und Kreditbeschluss Sanierung Calörtscherstrasse
4. Bau und Kreditbeschluss Vorplatz Werkhof Tenna
5. Bau- und Kreditbeschluss
Sanierung Vorplatz Werkhof Safien Platz
6. Bau und Kreditbeschluss Verkabelung Obergün
7. Varia

Lukas Züst begrüsst die anwesenden 33 Stimmbürgerinnen und Stimmbürger und entschuldigt die Vorstandsmitglieder Barbara Schneider Zinsli und Jean Claude Pedrolini.

1. Die vorgeschlagenen Stimmzähler Philipp Gremper und Martin Ammann werden gewählt.
2. Nachdem eine Zusammenfassung der Jahresrechnung 2021 im Boten publiziert wurde und die Möglichkeit bestand, die detaillierte Rechnung auf der Gemeindkanzlei zu bestellen oder von der Gemeinde-Webseite herunterzuladen, wird auf das Verlesen der einzelnen Zahlen verzichtet.

Heini Kehl erläutert das Ergebnis der Jahresrechnung und begründet insbesondere die grössten Budgetabweichungen.

Die Erfolgsrechnung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 116'951.94 und die Investitionsrechnung mit Nettoinvestitionen von CHF 1'664'613.01 ab. Durch die hohen Nettoinvestitionen wurde ein Finanzierungsfehlbetrag erzielt, was zu einer Erhöhung der Verschuldung geführt hat.

Der grosse Investitionsbedarf hat in den letzten Jahren zu einer Verschuldung/Einwohner geführt, welche zu den höchsten des Kantons zählt.

Zu dieser Verschuldung tragen auch die Regiebetriebe bei, obwohl diese ihre Investitionen über die jeweiligen Gebühren finanzieren. Da diese Finanzierung viele Jahre dauert, fungiert die Gemeinde solange als Bank.

Nachdem sich in der Diskussion niemand meldet, wird das Wort Christian Buchli-Basig, Mitglied der Geschäftsprüfungskommission, erteilt.

Anschliessend erläutert er die ausgeführten Prüfungsarbeiten, dankt Heini Kehl und dem Gemeindevorstand für die geleistete Arbeit und beantragt im Namen der GPK, die Rechnung zu genehmigen und die Funktionäre zu entlasten.

Daraufhin wird die Jahresrechnung 2021 einstimmig genehmigt.

3. Lukas Züst teilt als erstes mit, dass Jean Claude Pedrolini, berufsbedingt abwesend ist und deshalb dieses Traktandum nicht vorstellen kann.

Anschliessend informiert er, dass die in den Jahren 1966 bis 1968 gebaute Strasse nach Calörtsch auf Grund des Alters und der intensiven Nutzung immer mehr Mängel aufweist.

In den Jahren 2016 (Weidliwald) und 2017 (Bördter) konnten die dringendsten Sanierungsarbeiten mit Kantonsbeiträgen saniert werden.

Nun hat das Amt für Wald und Naturgefahren auch die Sanierung des Strassenabschnitts bis Calörtsch als Einzelprojekt aufgenommen und subventioniert dieses mit 62%.

Das Projekt beinhaltet die Verbesserung der Tragfähigkeit, die Anpassung der Fahrbahnbreite und die Entwässerung auf die heutigen Anforderungen.

Ausserdem werden die von der Strasse tangierten Grundwasserschutzzone mit baulichen Massnahmen geschützt.

Die Gesamtkosten dieses Projektes belaufen sich auf Fr. 3'800'000.-- und werden mit Fr. 2'359'800.-- subventioniert.

Die Restkosten für die Gemeinde belaufen sich somit auf Fr. 1'440'200.--.

Nachdem sich in der Diskussion niemand meldet, beantragt Lukas Züst im Namen des Gemeindevorstandes den Gesamtkredit von Fr. 3'800'000.--.

Der Baukredit von Fr. 3'800'000.-- wird einstimmig genehmigt.

4. Armin Buchli informiert, dass an der Urnenabstimmung vom 29. November 2020 einen Baukredit von Fr. 93'000.-- für den Vorplatz des Werkhofes Tenna beschlossen wurde.

Die Höhe des beantragten Kredites wurde anhand einer Richtofferte einer Baufirma ermittelt. Die nachträgliche Detailplanung über das ganze Werkhofareal ergab einen zusätzlichen Kreditbedarf von Fr. 52'000.--.

In diesen Kosten enthalten ist die Erstellung eines frostsicheren Unterbaus und ein neuer Asphalt-Belag, Anpassung Platzzufahrt und Entwässerung sowie eine Parkplatzmarkierung mit Beschilderung.

Die Gesamtkosten betragen Fr. 145'000.--, weshalb nach Abzug des bereits bewilligten Kredites von Fr. 93'000.-- noch ein Zusatzkredit von Fr. 52'000.-- benötigt wird.

In der Diskussion wird gefragt, ob die Parkplätze zukünftig kostenpflichtig sein werden. Diese Frage wird so beantwortet, dass dies im zukünftigen Parkplatzkonzept vorgesehen ist.

Ausserdem wird der Standort der Moloks bemängelt und darauf hingewiesen, dass auf diesem Platz auch Durchfahrtsrechte bestehen.

Die Frage nach dem Zustand der Abwasserleitung wird so beantwortet, dass diese auch saniert wird.

Die Frage nach der Zahl der Parkplätze kann nicht beantwortet werden, da verschiedene Varianten möglich sind, welche noch nicht festgelegt wurden.

Nachdem sich in der Diskussion niemand mehr meldet, beantragt Armin Buchli im Namen des Gemeindevorstandes einen

Zusatzkredit von Fr. 52'000.00 für die Sanierung des Vorplatzes des Werkhofes Tenna.

Der Zusatzkredit von Fr. 52'000.-- wird einstimmig genehmigt.

5. Armin Buchli informiert, dass beim Bau des Werkhofes in Safien Platz aus Kostengründen nur ein Teil asphaltiert wurde.

In den vergangenen fast 20 Jahren hat sich der Platz so stark abgesenkt, dass die Platzentwässerung und die Ölabscheidevorrichtung nicht mehr funktioniert. Bei einer Kontrolle des Amtes für Umwelt wurde deshalb eine Sanierung der Ölabscheidevorrichtung angeordnet.

In den Jahren 2019 und 2020 wurde auf dem Platz ein gemietetes Salzsilo für den Winterdienst aufgestellt und Moloks zum Sammeln von Kehricht, Glas, Büchsen und Plastik eingebaut.

Die Sammelstelle ist sehr stark frequentiert und der Platz verwandelt sich vor allem im Frühling in einen Morast. Ausserdem ist die Umgebung der Molkos schlecht sauber zu halten.

Der Gemeindevorstand hat deshalb folgende Sanierungsmassnahmen geplant:

- Frostsicherer Unterbau
- Asphalt Belag
- Anpassung der Oberflächenentwässerung
- Neues permanentes 25 m³ Salzsilo

Die Gesamtkosten für die Platzsanierung inklusive neuem Salzsilo belaufen sich auf Fr. 150'000.--.

Nachdem sich in der Diskussion niemand mehr meldet, beantragt Armin Buchli im Namen des Gemeindevorstandes einen Kredit von Fr. 150'000.00 für die Sanierung Vorplatzes des Werkhofes Safien Platz inklusive neuem Salzsilo.

Die Gemeindeversammlung genehmigt den Kredit von Fr. 150'000.-- einstimmig.

6. Rico Ragetti teilt mit, dass über die Meliortion Gün-Neukirch das letzte Teilstück der Günerstrasse saniert wird.

Wie bei anderen Meliorationsprojekten soll dieses Bauvorhaben genutzt werden, die bestehende Freileitung in Obergün zu demontieren und durch eine in der Strasse verlegte Kabelleitungen zu ersetzen.

Die Verkabelung inklusive neuem Transformator kostet gemäss Kostenvoranschlag Fr. 151'000.--.

Da mit dieser Verkabelung hauptsächlich landwirtschaftliche Gebäude erschlossen werden, wird das Projekt über die Melioration mit ca. Fr. 96'000.-- subventioniert.

Die Restkosten der Gemeinde belaufen sich somit auf ca. Fr. 55'000.--.

In der Diskussion wird gefragt, weshalb der Kredit des EW-Safiental von der Gemeindeversammlung genehmigt werden muss.

Rico Ragetti antwortet, dass dies nötig ist, weil das EW der Gemeinde gehört.

Nachdem sich in der Diskussion niemand meldet, beantragt Rico Ragetti im Namen des Gemeindevorstandes einen Kredit von Fr. 151'000.-- für die Verkabelung der Stromversorgung Obergün.

Der Kredit von Fr. 151'000.-- wird einstimmig genehmigt.

7. Unter Varia wird die Frage, ob das Projekt Calörtscherstrasse bei der Patenschaft für Berggemeinden angemeldet wurde, bejaht.

Ausserdem weisen zwei Stimmbürger darauf hin, dass die Güterstrassen in Tenna teilweise starke Schäden aufweisen und dringend saniert werden müssen.

Daniel Buchli antwortet, dass geplant ist für eine umfassende Sanierung am Pilotprojekt des Kantons teilzunehmen.

Die dringendsten Probleme mit den Blocksteinmauern werden jedoch vorgezogen.

Das Anliegen, die Strassenbeleuchtung weniger lange leuchten zu lassen um Strom zu sparen, wird entgegengenommen und an die EW-Kommission weitergeleitet.

Die Frage, ob das Fahrverbot zum Spielplatz Tenna nicht aufgehoben werden könnte, wird so beantwortet, dass dies mit den Initianten des Spielplatzes besprochen werden muss.

Aus Sicht der Gemeinde ist dies kein Problem.

Zum Schluss dankt Lukas Züst allen für ihr Erscheinen und schliesst die Gemeindeversammlung.

Tenna, 25. Mai 2022

Der Präsident:

Der Protokollführer:

Allfällige Einsprachen gegen dieses Protokoll sind bis spätestens am 10. Juli 2022 schriftlich an den Gemeindevorstand Safiental zu richten. Diese werden an der nach Ablauf dieser Einsprachefrist folgenden Gemeindeversammlung behandelt. Gehen keine Einsprachen ein, gilt das Protokoll gemäss Art. 29 der Gemeindeverfassung als genehmigt.